## Leid und Gericht: Ist das ein Gott der Liebe?

	Gründe	Kategorie A	Kategorie B
1	Leid als Hauptargument gegen die Existenz Gottes Frage der Theodizee ist uralt und Dauerbrenner zugleich	Schöpfung als Hauptargument für die Existenz Gottes  Die Frage ist bisher ungelöst, wenngleich es viele gute Teilantworten gibt	
2	Leid als Konstruktionsfehler der Welt?	ja, wenn  a) die Welt ursprünglich so geschaffen wäre  b) Glücklichsein und Leidensfreiheit das höchste Ziel des Menschen wären  vgl. Schach wäre ein grausames Spiel, wenn die Vermeidung von Materialverlusten das höchste Ziel wäre	nein, wenn  a) die Welt ursprünglich so nicht geschaffen war  b) Gotteserkenntnis und Christusähnlichkeit das höchste Ziel des Menschen wären  Schach ist kein grausames Spiel, weil die Mattsetzung des gegnerischen Königs das höchste Ziel ist
3	Leid als Option der Willensfreiheit	Gehorsam im Urstand hätte Leiden vermieden	Ungehorsam im Urstand brachte Leiden hervor
4	Tod und Leid als Folge des Sündenfalls (1Mo 3)  (im So-Sein der gefallenen Welt)	Bruch in der Beziehung Mensch / Gott  → Angst, Scham, Lüge und Anklage  Bruch in der Beziehung Mann / Frau  → Scham, Anklage  Bruch in der Beziehung Bruder / Bruder	Dornen und Disteln wird der Acker tragen  Feindseligkeit der gefallenen Schöpfung "Existenz wilder Tiere" / Viren  Kindersterblichkeit; Totgeburten

		→ Neid, Mord	
		Krieg als Folge vergifteter Beziehungen	
5	Prinzip der Kausalität		
	Naturgesetze (Ursache + Wirkung)	Newton`sche Mechanik / Keppler´sche Gesetze	
	Gesetz von Saat und Ernte (physisch + geistlich)	ultima ratio der Politik + des natürlichen Menschen Alltagstaugliches Prinzip	
	Gehorsam → Segen; Ungehorsam → Fluch	Natürliche Gotteserkenntnis (Freunde Hiobs) Bedingung des alten Bundes (Mose / Israel)	
	materielle Überlegenheit gewinnt (Schach)	ohne ausreichende Kompensation führt bereits der Verlust eines einzigen Bauern ziemlich sicher in die Niederlage	
6	<ul> <li>Prinzip der Komplexität Bsp. Schach</li> <li>Meisterpartien → Geist siegt über Material</li> <li>WM-Partie → größere Weitsicht gewinnt</li> <li>Faktor Zeit (Blitzpartie)</li> <li>Faktor Bluff + Überraschung</li> <li>Stockfish 8 → Wissen + Rechenkapazität gewinnt</li> </ul>	<ul> <li>Bsp. Relativitätstheorie + Quantenphysik</li> <li>Raumkrümmung</li> <li>Zeit ist abhängig von der Geschwindigkeit des Bezugssystems</li> <li>Masse- und Positionsbestimmung von Elementarteilchen nicht exakt möglich</li> <li>Unmögliche Dinge sind plötzlich möglich</li> </ul>	<ul> <li>Bsp. Geistlicher Bereich:</li> <li>11 Akteure beim Kreuz Christi         → 1) Gott, 2) Christus, 3) Geist Gottes, 4)         Satan, 5) Juden, 6) Synedrium, 7) Hohe         Priester, 8) Pilatus, 9) röm. Soldaten, 10) die         Menschheit, 11) ich</li> <li>Lebensrealität eines Gläubigen (Ps, Pred, Hiob)</li> <li>Leiden → enorme Komplexität</li> </ul>

	<ul> <li>KI Alphazero → Lernen + intelligente Rechenkapazität gewinnt</li> </ul>		
7	Leiden als Warnsignal	Schmerz bei heißer Platte	
		Durst- und Hungergefühl	
		Stechender Schmerz bei Blinddarm / Herzproblemen	
		Seelisches Leiden	
		Ziel: Bewahrung vor Schlimmerem	
8	Leiden als Erziehungsmittel	Kindererziehung	Erziehung der Menschen durch Gott (Hebr 12)
		a) Klaps	"ehe ich gedemütigt wurde, irrte ich sehr" (David)
		b) Strafe	
		c) Liebesentzug	
9	Leiden als positive Herausforderung	setzt Kräfte des Menschen in Bewegung	
	a) zur Eindämmung	dagegen anzukämpfen	
	b) zur Innovation	Gegenmittel zu erfinden	
	c) zur Charakterentwicklung	seine besten Kräfte und edelsten Tugenden zu	
	(Demo der Nächstenliebe)	entwickeln	
10	Leid ist eine der schrecklichsten	Hunger und Krankheiten., Kindersterblichkeit	
	Realitäten in der Welt	Ungerechtigkeiten, Verbrechen, wirtschaftliche	
		Ausbeutung, sex. Missbrauch, Kinderarbeit,	
		Holocaust, Genozide, Kriege, Kindersoldaten	
		Seelische Qualen, Gewalt gegen Frauen	
		<ul> <li>unsägliches Leid ist allgegenwärtig in der Welt</li> </ul>	
11	Leid durch Menschen		

	Schuld anderer Menschen	Angriffskrieg; Macht- und Geldgier	Rohstoffspekulation Biosprit
	Eigene Schuld	z.B. bei Verkehrsunfällen (Alkohol, Geschwindigkeit)	Faulheit; Leichtsinn; mangelnde Vorausschau
	<ul> <li>Unfähigkeit / Begrenzung des Menschen</li> </ul>	Unwissenheit, Versagen bei Deeskalation Missverständnisse	Transport, Lager- und Verteilungsproblem
12	Leid durch Satan	Hiob 1+2 → seine Mittel sind:	nur sehr wenige Stellen in der Bibel machen Satan
		Menschen / Überfälle	direkt für das Leiden verantwortlich
		Naturphänomene (Blitz + Sturm)	Fazit: Im Leiden habe ich es vielleicht mit Satan zu tun
		Krankheiten (Hautkrankheit)	
13	Leid durch Gott		
	Zulassung des Leidens	Hiob	Fazit: Im Leiden habe ich es vor allem mit Gott zu tun.
	Verhinderung des Leidens durch	Hiska / Jerusalem	
	Leiden	Paulus	
	Verordnung des Leidens	Josef	
	Lenkung/Nutzung des Leidens		
14	Strafgerichte Gottes		ja Bsp.
	a) Rache / Strafe (Röm 12)	Krieg	Bundesfluch; 4 Geißeln Gottes nach Hes. + Jer;
	→ Individuell	Naturkatastrophen Krankheiten + Massensterben	Bundesfluch dient der Zurechtbringung; Gott hat nicht
	→ kollektiv	Entzug der Sicherheiten / Angst + Ratlosigkeit	Gefallen am Tod des Sünders

15	b) Erziehung / Besserung / Umkehr  Exkurs: Gerichte Gottes  Das Leiden Gottes		
	Leiden als Kehrseite hoher Sensitivität bzw. Liebesfähigkeit d.h. Kehrseite der Ebenbildlichkeit Gottes Gott leidet  a) an den Folgen der Sünde b) am Nein des Sünders c) am Ungehorsam / Unverständnis seiner Kinder d) am Kreuz	Bsp. zerteilter Wurm Flügelausreißen bei Fliege Hinterleib abtrennen bei Wespe	Leiden bewirkt in der Regel mitleiden  kollektiv bei Katastrophen (Erdbeben Haiti, Tsunami Indonesien, weltweite Pandemie usw.)  individuell, besonders bei unverschuldetem Leiden oder Schicksalsschlägen (Tod, Unfall, Behinderung, Unglück, bes. bei Kindern)
16	Leiden als Weg der Vollendung		Christus wurde durch Leiden vollkommen Hebr. 12
17	Leiden und das Kreuz Christi  "stellvertretendes Leiden + Sterben" → Sündopfer	11 Akteure (s.o.)  viele Leidende (Gott, Christus, Maria, Jünger usw.)  viele Motive (Neid, Hass, Gerechtigkeitsdenken, Liebe)	Ergebnis des Leidens Christi am Kreuz:  qualitativ hochwertigstes Leiden mit max. Ertrag (geistlich, persönlich, universal)
18	Leiden Unschuldiger	sinnloses und ungerechtes Leid führt zur Anklage:	tieferer Sinn, für uns aber nicht erkennbar, führt zu
	a) Kinder	a) Gottes	a) Abwendung von Gott

	b) Unbeteiligter	b) der Schuldigen	b) Vertrauen in Gott
	c) Guter Menschen	c) manchmal auch der Betroffenen (Hiob, Ps)	c) Suchen nach Antworten
	d) Gott		d) Warten auf eine zukünftige Antwort
19	Leid hat ein Ende, da Charakteris-	Gottes neue Welt kennt keine Leiden mehr	
	tikum dieser vorläufigen, nicht	(Offb 21,1-4	
	vollendeten Welt	Leid der jetzigen Zeit belanglos im Licht der Ewigkeit (Röm 8,17) Bewirkt Hoffnung + Ausrichtung auf Gottes neue Welt (Paulus)	
20	Leid + Gericht: Ist das ein Gott der	a) Subtraktionsverfahren → Götzendienst	Streichfestival bzgl. Bibel
	Liebe?	b) Integrationsverfahren → Gottvertrauen	Forschersinn bzgl. Bibel